

# Energiebuchhaltung in Gemeindegebäuden

<b>Projektziel</b>	Energie thematisieren, Energieverbrauch kontrollieren, Einsparpotenziale erkennen, moderne Finanzierungsmöglichkeiten ausschöpfen
<b>Kurzbeschreibung</b>	Mit der Energiebuchhaltung wird der Energieverbrauch von Gebäuden (Raumwärme, Warmwasser und Elektrizität) systematisch aufgezeichnet und ausgewertet. Damit entsteht eine Datenlage, die den beteiligten Gemeinden/Unternehmen Einsparpotenziale bei Energie und Kosten aufzeigt.
<b>Teilnehmer - Kooperation</b>	Zuständige Gemeindeverwaltung – Gemeinde in Zusammenarbeit mit Softwareanbietern, Oö. Akademie für Umwelt und Natur, Klimarettungspartnern
<b>Zeitungsumfang</b>	sehr gering
<b>Kosten</b>	fast keine bis hin zur Kostenersparnis

## 1. Allgemeine Information

Energiesparen und die Steigerung der Energieeffizienz sind gerade für Gemeinden wichtige Zukunftsthemen. Die Gemeinden sind dabei einerseits Anlaufstelle für die Gemeindebürger/innen und andererseits sollen sie mit den gemeindeeigenen Gebäuden (Schulen, Amtsgebäude) selbst Vorbild für Privathaushalte und Betriebe sein. Fast ein Drittel der oö. Gemeinden haben schon eine Energiebuchhaltung eingeführt. Die Energiebuchhaltung hat verschiedenste Vorteile:

### **Energie ist ein Thema:**

Die Erfahrungen zeigen, dass bereits die Einführung einer Energiebuchhaltung eine Verhaltensänderung bei den beteiligten Personen hervorruft und somit zu einem sinkenden Energieverbrauch führt.

Für Schulen gibt es spezielle Anreizmodelle, welche ein Mitpartizipieren am Einsparerfolg garantieren (siehe Projektvorschlag "Bonus für Schulen")

## **Energieeinsparmöglichkeiten finden:**

Warum verbraucht die Nachbarschule weniger Energie? Durch das Vergleichen mit anderen Teilnehmern und einer kompetenten Energiesparberatung können leichter Einsparungsmöglichkeiten gefunden und umgesetzt werden.

## **Den Energieverbrauch kontrollieren:**

Was haben Maßnahmen wie die Sanierung der Bauhülle oder der Heizung tatsächlich gebracht? Wie erhöhte sich der Stromverbrauch durch die Computerausstattung? Das systematische Aufzeichnen des Energieverbrauchs zeigt Erfolge und Trends.

## **Modern finanzieren:**

Eine relativ neue und maastrichtkonforme Möglichkeit der Finanzierung von z.B. Gebäudesanierungsmaßnahmen stellen die verschiedenen Formen des Contractings dar. Bei diesen Maßnahmen können z.B. über laufende Einsparungen bei den Energiekosten Energieeinsparmaßnahmen refinanziert werden. Eine gute Energiebuchhaltung hilft, die möglichen Potenziale zu erkennen. Auch für Förderungen wird es vermehrt zur Pflicht, eine Energiebuchhaltung vorzulegen.

## **Vorbildlich sein:**

Durch die Energiebuchhaltung in öffentlichen Gebäuden zeigt die Gemeinde, dass Umweltschutz und Kosteneinsparung Anliegen sind.

## **Und zuletzt:**

Es gibt auch gesetzliche Pflichten, wie in Oberösterreich im Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz.

## 2. Projektablauf

- Diskussion im entsprechenden Ausschuss (Umwelt) bzw. Klimabündnis-Arbeitskreis
- Gemeinderatsbeschluss

## 3. Projektunterlagen

- siehe Links: [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen / Umwelt / Energiesparen / Energiebuchhaltung (Selbstlernkurs, Vergleichszahlen, Excel-Download)

[http://www.energyagency.at/\(de\)/projekte/ebh.htm](http://www.energyagency.at/(de)/projekte/ebh.htm) (Leitfaden)

[http://www.energyagency.at/\(de\)/service/ebh.htm](http://www.energyagency.at/(de)/service/ebh.htm)

[www.energiesparverband.at/esv/index.php?id=68](http://www.energiesparverband.at/esv/index.php?id=68) (Energiekennzahlen)  
<http://bonus.lebensministerium.at/bonus/daten/> (Energiebuchhaltung für Schulen)

- Verwirklicht: siehe Homepage des Landes Oö.  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen / Umwelt / Energiesparen / Energiebuchhaltung

#### 4. Argumentationshilfen - Vorsicht Falle

- Wichtig ist, dass die Daten nicht schubladiert werden. Empfohlen wird, die Energiebuchhaltung ein Mal pro Jahr in einem Ausschuss oder Gemeinderat zum Thema zu machen.